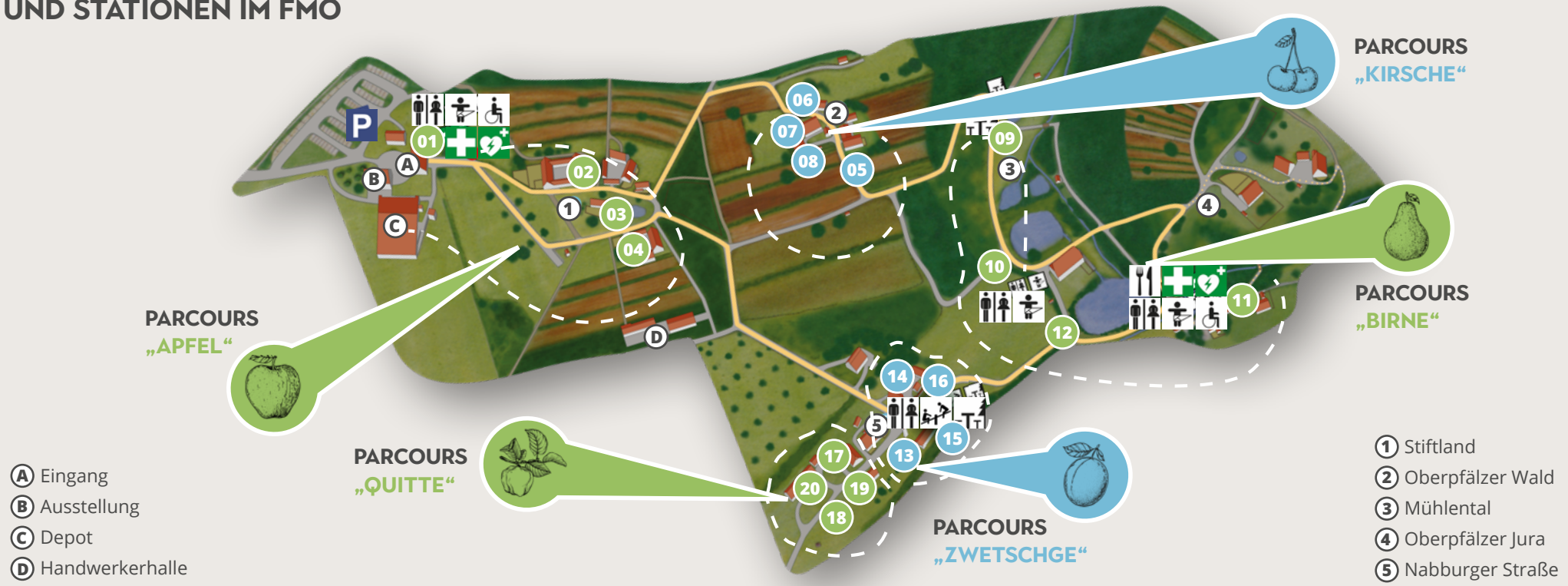


**LAGEPLAN DER PARCOURS UND STATIONEN IM FMO**



**VOM WELTWASSTERTAG ZUR WELTWASSERWOCHE**

Die Vereinten Nationen haben in einer Resolution vom Dezember 1992 den 22. März eines jeden Jahres zum „Weltwassertag“ erklärt.

Er macht auf Probleme im Zusammenhang mit unserer wichtigsten Ressource, dem Wasser aufmerksam.

**Das offizielle Motto zum Weltwassertag 2024 lautet:**

**„WASSER FÜR FRIEDEN“**

Wasser bedeutet Hygiene, Energie und Gesundheit. Für andere wiederum bedeutet es auch

Kultur, Religion, Spiritualität und Gemeinschaft. Zudem ist Wasser unser wichtigstes Grundnahrungsmittel. Der Zugriff auf ausreichend sauberes Wasser ist dabei nicht allen gleich gewährt. Der Weltwassertag soll die Aufmerksamkeit auf diesen wichtigen Rohstoff lenken und so einen Beitrag zu einer fairen und nachhaltigen Nutzung leisten.

Vom 22. bis 29. April werden wieder über 2000 Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen aus der Oberpfalz und der Partnerstadt der Stadt Nabburg, Horšovský Týn, auf dem weitläufigen Gelände des Freilandmuseums die heuer erstmals 20 statt 16 Stationen „Rund um das Wasser“ kennenlernen.

Organisiert wird die Weltwasserwoche insbesondere von den Wasserwirtschaftsämtern Weiden und Regensburg, dem Freilandmuseum Oberpfalz und dem Landratsamt Schwandorf. Viele andere Verbände, Behörden und Organisationen machen mit!

**Wasser ist ein kostbares Gut:**

Die „Weltwasserwoche“ im Freilandmuseum animiert Kinder zum nachhaltigen Umgang mit dem wertvollen Element. Die Verbindung von Bildung und Erleben steigert die Lernmotivation und gestaltet das Lernen effizient, erfolgreich und interessant.

**SIE HABEN NOCH FRAGEN? – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!**

**FREILANDMUSEUM OBERPFALZ**  
**Dr. Tobias Hammerl und Felix Schäffer**  
 Neusath 200 | 92507 Nabburg  
 ☎ 09433/24420  
 ✉ freilandmuseum@bezirk-oberpfalz.de  
 🌐 www.freilandmuseum-oberpfalz.de

**LANDRATSAMT SCHWANDORF**  
**Manuel Lischka und Christa Würstl**  
 Wackersdorfer Str. 80 | 92421 Schwandorf  
 ☎ 09431/471-0  
 ✉ KulturSport@lra-sad.de  
 🌐 www.landkreis-schwandorf.de

**WASSERWIRTSCHAFTSAMT WEIDEN**  
**Heidi Thiel und Angela Hecht**  
 Am Langen Steg 5 | 92637 Weiden  
 ☎ 0961/304-499  
 ✉ poststelle@wwa-wen.bayern.de  
 🌐 www.wwa-wen.bayern.de

**WASSERWIRTSCHAFTSAMT REGENSBURG**  
**Stephanie Kexel**  
 Landshuter Str. 59 | 93053 Regensburg  
 ☎ 0941/78009-0  
 ✉ poststelle@wwa-r.bayern.de  
 🌐 www.wwa-r.bayern.de



**25.**

**WELT.WASSER.WOCHE**

im Freilandmuseum Oberpfalz

**vom 22. bis 29. April 2024**

Herausgeber: Freilandmuseum Oberpfalz  
 Konzeption Gestaltung: Oberpfalz Medien  
 Konzeption Redaktion: Freilandmuseum Oberpfalz  
 Fotos: Felix Schäffer | Druck: Oberpfalz Medien







**01** **GEWÄSSERBIOLOGIE**  
Wasserwirtschaftsämter  
Weiden und Regensburg

Die Schülerinnen und Schüler lernen Gewässer als Lebensräume, die Vielfalt der in einem Gewässer lebenden Organismen sowie deren Bedeutung im Hinblick auf die Gewässerqualität kennen.

**02** **BODENSCHUTZ**  
Wasserwirtschaftsämter  
Weiden und Regensburg

Der Boden ist Lebensgrundlage und Lebensraum für Mensch, Flora und Fauna. Die Schülerinnen und Schüler lernen das Naturgut Boden und seine Bedeutung für den Menschen sowie den Naturhaushalt erlebnisorientiert kennen.

**03** **WASSERNUTZUNG FRÜHER**  
Freilandmuseum Oberpfalz

Der beschwerliche Umgang mit einem raren Gut. Den Schülerinnen und Schülern wird aufgezeigt, wie die Menschen früher ohne die moderne Wasserversorgung zurecht kamen.

**04** **BODEN- UND GEWÄSSERSCHUTZ  
IN DER LANDWIRTSCHAFT**

Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
Funktionierende Böden sind ein wesentliches Element im Wasserhaushalt. Bei kleinen Experimenten werden die Kinder aktiv mit eingebunden: Boden als Wasserspeicher und -filter sowie die Entstehung von Boden-erosion.

**05** **BODENSCHUTZ/BODENBEWUSSTSEIN**  
Umweltstation KTB (kontinentale Tiefbohrung) und Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof

Bildlich gesehen ist der Boden die „Haut der Erde“. Er ist Lebensgrundlage und Lebensraum. An dieser Station wird den Schülerinnen und Schülern die Funktion des Bodens erklärt und ein Bewusstsein für den Boden vermittelt.

**06** **WASSER UND LEBENSGEMEINSCHAFTEN**  
Gebietsbetreuer Oberpfalz

Eine Vielzahl von Lebensräumen ist vom Wasserüberschuss geprägt. An dieses Leben im und am Wasser haben sich viele Tiere, wie z.B. der Biber angepasst. Anhand von Exponaten können die Schülerinnen und Schüler diese Spezialisierungen auch begreifen.

**07** **GESUNDES WASSER – GESUNDER MENSCH**  
Gesundheitsämter (Schwandorf, Cham, Neumarkt und Amberg)

Warum ist Wasser für den Körper wichtig? Wieviel Wasser soll man trinken? Wie soll unser Wasser sein? Woher kommt unser Trinkwasser?

**08** **BAYERNS GEWÄSSER**  
Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof und Wasserwirtschaftsamt Regensburg

Bayerns Gewässer – natürlich, grenzenlos, gut. Mit interaktiven Elementen werden den Kindern und ihren Lehrkräften ökologische Schwerpunkte der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) spielerisch vermittelt.

**09** **WALD UND WASSER**  
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Bereich Forsten | Schwandorf

Anhand anschaulicher Experimente erleben Schülerinnen und Schüler wie wertvoll der Wald ist und wie er vor Erosion und Überschwemmung schützt.

**10** **WASSER ALS TRANSPORTWEG –  
ZILLE FAHREN**  
Verein Oberpfälzisches Bauernmuseum  
Neusath-Perschen e.V.

Auf dieser beliebten Station bewegen sich die Kinder auf dem Wasser. Sie lernen etwas über die Gefahren durch Wasser und gleichzeitig etwas über Wasserrettung.

**11** **TEICHWIRTSCHAFT IN DER OBERPFALZ –  
WIE LEBEN KARPFFEN UND CO.?**  
Fischereifachberatung Bezirk Oberpfalz  
Regensburg

20.000 Teiche auf 6.000 Hektar sind in der nördlichen und mittleren Oberpfalz so dominant, dass die EU hier gleich zwei Fischwirtschaftsgebiete (Tirschenreuth und Schwandorf) fördert. Wie funktioniert Teichwirtschaft? Wie leben Karpfen und Co.?

**12** **WASSERNUTZUNG FRÜHER UND HEUTE**  
Umweltstation Kloster Ensdorf

Woher haben die Menschen früher Wasser bekommen und wofür haben sie es in erster Linie benötigt? Wie gehen wir dagegen heute täglich mit unserem Wasser um?

**13** **NATÜRLICH GESUND MIT KNEIPP**  
„Kraft und Wirkung frischen Wassers“ | Kneipp-Vereine Schwandorf, Wackersdorf, Fensterbachtal

Die Schüler lernen Kneipp-Anwendungen kennen.

**14** **NATURGEFAHRENMODELL**  
Wasserwirtschaftsämter Regensburg und Weiden

Am interaktiven Naturgefahrenmodell erfahren die Kinder was bei einem Flusshochwasser und einem Starkregenereignis passiert.

**15** **TEICHWIRTSCHAFT IN DER OBERPFALZ**  
Fischereiverband Oberpfalz e.V.

Den Schülern wird aus der Praxis mittels eines großen Aquariums die heimische Fischwelt und die Teichwirtschaft der Oberpfalz vorgestellt.

**16** **KLEINLEBEWESEN IM WASSER**  
Landesbund für Vogelschutz

Die Schülerinnen und Schüler erkunden die fantastische Vielfalt der Wasserlebewesen mit Lupen und Mikroskopen und lernen die biologische Gewässergüte kennen.

**17** **WASSERKREISLAUF**  
Landesamt für Umwelt Augsburg und Wasserwirtschaftsamt Weiden

Den Schülerinnen und Schülern wird anschaulich vermittelt, dass Wasser nicht im Überfluss vorhanden ist und dass dieses kostbare Gut eines besonderen Schutzes bedarf.

**18** **HOCHWASSERVORSORGE**  
Freilandmuseum Oberpfalz

An einer Sandsackfüllmaschine der Freiwilligen Feuerwehr Nabburg werden Sandsäcke durch die Schüler selbst gefüllt. Die Schülerinnen und Schüler erfahren dabei, wie aufwändig und kräftezehrend die Deichverteidigung bei Hochwasser ist.

**19** **AMPHIBIENSCHUTZ**  
BUND Naturschutz

Es gibt in Bayern 19 Amphibienarten (Molche, Salamander, Kröten und Frösche). Jede Art hat ihre eigenen Ansprüche an ihren Lebensraum. Den Schülern wird das Wissen auf spielerische und aktive Art vermittelt.

**20** **WASSERVERSORGUNG  
UND GRUNDWASSERSCHUTZ**  
Team aus Regierung der Oberpfalz, Landesamt für Umwelt und Trinkwasserschutz  
Oberpfälzer Jura

Wasser kommt aus dem Hahn – klar! Aber wie funktioniert das und wo kommt das Wasser überhaupt her? Hier finden die Kinder die Antworten auf diese und weitere Fragen und erfahren, warum es beim Grundwasserschutz auf uns ALLE ankommt.